



Protokoll zum Jugendrudertag der Ruderjugend Sachsen- Anhalt 2008

Datum: 21.11.2008
Ort: Lutherstadt Wittenberg, im Ruderclub Wittenberg
Versammlungsleiter: Steffen Planer
Wahlleiter: Nadja Eggert
Protokollantin: Katja Schindler

Teilnehmer: 13 Delegierte aus den Rudervereinen in Sachsen- Anhalt
Vorstandsmitglieder der Ruderjugend.
davon 12 Stimmberechtigte

Beginn der Veranstaltung: 18:30 Uhr

Die Veranstaltung wurde vom Vorsitzenden der Ruderjugend Sachsen- Anhalt, Klaus Schindler, eröffnet. Alle Teilnehmer wurden herzlich in der Sport- und Begegnungsstätte Wittenberg begrüßt.

Als Versammlungsleiter wurde, auf Vorschlag des Vorstandes, Steffen Planer einstimmig durch Handzeichen gewählt.

Steffen Planer stellte die ordnungsgemäße Ladung zum Jugendrudertag fest und ließ über die Tagesordnung abstimmen.

Die zugesandte Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Klaus Schindler verlas den Bericht des Vorstandes über die Arbeit der letzten 4 Jahre der Ruderjugend Sachsen- Anhalt.

Themen des Berichtes waren unter anderen: Sportliche Erfolge, Teamer, Sichtungsarbeit der Vereine und die Tendenz der Abspaltung einzelner Vereine in Sachsen- Anhalt von der Gemeinschaft der Ruderjugend Sachsen- Anhalt.

Als besonders positiv hervorgehoben wurde der Fortschritt der Entwicklung in der Technik des Ruderns und in der Weiterbildung.

Es wurde in diesem Punkt von Steffen Planer ergänzt, dass es angedacht ist 2009 ein Angebot zur sportartspezifischen Jugendleitercard und 2010 ein Angebot zum Trainer C Lehrgang geben soll, wenn es genug Teilnehmer aus den Vereinen gibt.

Nächster Tagespunkt waren die Kassenberichte der Jahre 2005, 06, 07 der Ruderjugend Sachsen- Anhalt.

Steffen Planer als Schatzmeister der Ruderjugend trug den Bericht vor.

Die Berichte zeigten eine ausgeglichene Bilanz, alle wurden durch die Kassenprüfer und die Schatzmeisterin des Ruderverbandes Sachsen-Anhalt geprüft.

Es gab keine Beanstandungen.

Diese Kassenberichte finden sich im Anhang dieses Protokolls wieder.

Der Versammlungsleiter rief den
Punkt 5: Aussprache zu den Berichten



der Tagesordnung auf.

Steffen Planer und Klaus Schindler regten jetzt zu einer allgemeinen und offenen Diskussion an. Jeder Teilnehmer hatte die Möglichkeit seine Meinung zu allen Themen zu äußern.

Das erste Thema, welches diskutiert wurde, war die Öffentlichkeitsarbeit der RuJu SA.

Hier wurde vom Webmaster Carsten Schindler zu mehr Mitarbeit aller Vereine aufgefordert.

Die Internetseite der RuJu SA soll präsenter werden, mit der Hilfe aller Vereine, in Form von Berichten über Events, Fotos, News und Artikeln jeglicher Art der Vereine.

Nächster Diskussionspunkt war die positive Mitarbeit der Teamer in der Gemeinschaft RuJu SA, aber auch hier sollten immer wieder junge Leute, die keinen aktiven Sport mehr betreiben wollen, an Teamerfunktionen herangeführt werden.

Der Zusammenhalt der Vereine des Ruderverbandes wurde von Klaus Schindler noch einmal als der wichtigste Punkt für den sportlichen Erfolg der Ruderjugend hervorgehoben.

Nach der Diskussion ging es weiter mit der Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung des Vorstandes Der Ruderjugend Sachsen-Anhalt wurde einstimmig beschlossen.

Es folgte Punkt 6: Die Wahl des Wahlleiters.

Als Kandidat wurde Nadja Eggert vom Tangermünder RC aufgestellt.

Es gab keine weiteren Kandidaten.

Sie wurde einstimmig gewählt und übernahm die Leitung des Jugendrudertages.

Punkt 7: Wahl des neuen Vorstandes

Auf Anfrage der Wahlleiterin, gab es den Antrag auf eine geheime Wahl.

Dies wurde nach Jugendordnung zur Abstimmung gebracht.

Mit 2 Ja Stimmen und 10 Nein Stimmen wurde dieser Antrag abgelehnt, so dass es zu einer offenen Wahl, wie in der Jugendordnung vorgesehen, kam.

Die Wahlleiterin ließ als erstes den Vorsitzenden des Jugendausschusses wählen.

Als Kandidat war hier Klaus Schindler aufgestellt.

Es gab keine weiteren Vorschläge.

Klaus Schindler wurde einstimmig gewählt.

Vorschlag für den Stellvertreter: Steffen Planer

Keine weiteren Vorschläge.

Steffen Planer wurde einstimmig gewählt.

Als nächstes standen die drei Beisitzer zur Wahl:

Vorschlag für den Beisitzer Finanzen: Gundula Berger

Keine weiteren Vorschläge.

Gundula Berger wurde einstimmig gewählt.

Vorschlag für Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit: Carsten Schindler

Keine weiteren Vorschläge.

Carsten Schindler wurde einstimmig gewählt.

Vorschlag für Beisitzer Sport: Katja Schindler

Keine Weiteren Vorschläge.



Katja Schindler wurde einstimmig gewählt.

Alle Teilnehmer nahmen die Wahl an.

Gundula Berger konnte aus Krankheitsgründen nicht an der Wahl teilnehmen, ihr Einverständnis lag schriftlich vor.

Damit stand der neue Vorstand der Ruderjugend Sachsen-Anhalt für die nächsten vier Jahre fest. Die Wahlleiterin erklärte die Wahl als abgeschlossen und übergab die Leitung des Jugendrudertages wieder an Steffen Planer.

Dieser rief Punkt 8: Beschlussfassung über vorliegende Anträge, auf.

Dem Jugendrudertag lagen keine Anträge vor.

Der Versammlungsleiter rief den letzten Punkt der Tagesordnung Punkt 9: Schlussworte des neuen Vorsitzenden, auf.

Klaus Schindler kam zum Schlusswort.

Er bedankte sich für das ihm und den anderen Gewählten entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorstand wünscht sich für die Zukunft mehr Zusammenarbeit durch die Vereine in allen Bereichen, wie z.B. Polbildung oder auch Trainingslager, um damit wieder den Platz 1. in der Länderwertung beim Bundeswettbewerb anzustreben.

Er wünschte, dass die Ruderjugend Sachsen-Anhalt sich wieder zu der Gemeinschaft findet, die sie einmal war und nicht jeder Verein zum Einzelkämpfer wird, denn nur gemeinsam sind wir stark und auch nur gemeinsam können wir unsere Ziele erreichen und Probleme bewegen.

Der Vorsitzende beendete den Jugendrudertag 2008.

Ende der Veranstaltung 20.00 Uhr

Wittenberg ,den 21.11.2008

Versammlungsleiter

Wahlleiterin

Protokollführerin

Steffen Planer

Nadja Eggert

Katja Schindler